



RUB

RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM

Informationsveranstaltung zu den B.A.-Studiengängen

Theresa Rafflenbeul und Kevin Spathmann



Programm

- Die Studienberatung
- Allgemeines
- Die Archäologischen Wissenschaften an der Ruhr-Universität Bochum
- 1-Fach oder 2-Fach B.A.
- Module und Anwesenheit
- 1-Fach B.A.
- 2-Fach B.A.
- Fremdsprachen und Latein
- Optionalbereich
- Praktika
- Anmeldung zu den Modulen
- Austauschprogramme
- Studium und mehr...



Wer sind die studentischen Studienberater?

Theresa Rafflenbeul, M.A.

Promotion zum Thema:

Griechische Stadtplanung im Westen (Arbeitstitel)

Kevin Spathmann, M. A.

Promotion zum Thema:

Zypern im Netz. Ostmediterrane Verflechtungen zwischen der Spätbronze- und Früheisenzeit anhand zyprischer und zyprisierender Keramik



Kontakt zur studentischen Studienberatung

Kontakt für Fragen aller Art:

arwi-campusoffice@rub.de



Fachstudienberatung

Klassische Archäologie:

Dr. Soi Agelidis und Prof. Dr. Bärbel Morstadt

Ur- und Frühgeschichte:

Prof. Dr. Wolfgang Ebel-Zepezauer

Fachstudienberatung:

Das Angebot der studentischen Studienberatung ist ein ergänzendes Angebot zur Beratung durch die Dozenten des Instituts und soll **vor allem bei Fragen rund um das Studium – etwa Formalia, Modulbelegung, Fremdsprachen und Anmeldungen** – helfen. Spätestens während des fortgeschrittenen Studiums solltet ihr einen Fachstudienberater aufsuchen und euch über das weitere Studium der Archäologischen Wissenschaften informieren.

Die Sprechstunden und Kontaktdaten stehen auf der Homepage sowie im Lehrprogramm des Instituts.



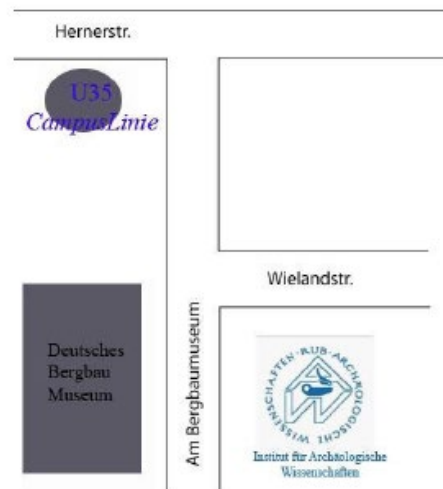
Lageplan und Anschrift

Das Institut für Archäologische Wissenschaften befindet sich nicht am Campus, sondern in einem Neubau im Stadtzentrum:

**Am Bergbaumuseum 31
44791 Bochum**

Durch die Linie U 35 besteht eine direkte Verbindung zwischen Campus und Institut (Stationen „Deutsches Bergbaumuseum“ / „Ruhr-Universität“).

Steht hinter einer Veranstaltung nicht explizit „s.t.“, so beginnt sie automatisch „c.t.“, d. h. 15 Min nach der vollen Stunde, und endet in der Regel um Viertel vor der nächsten Stunde.



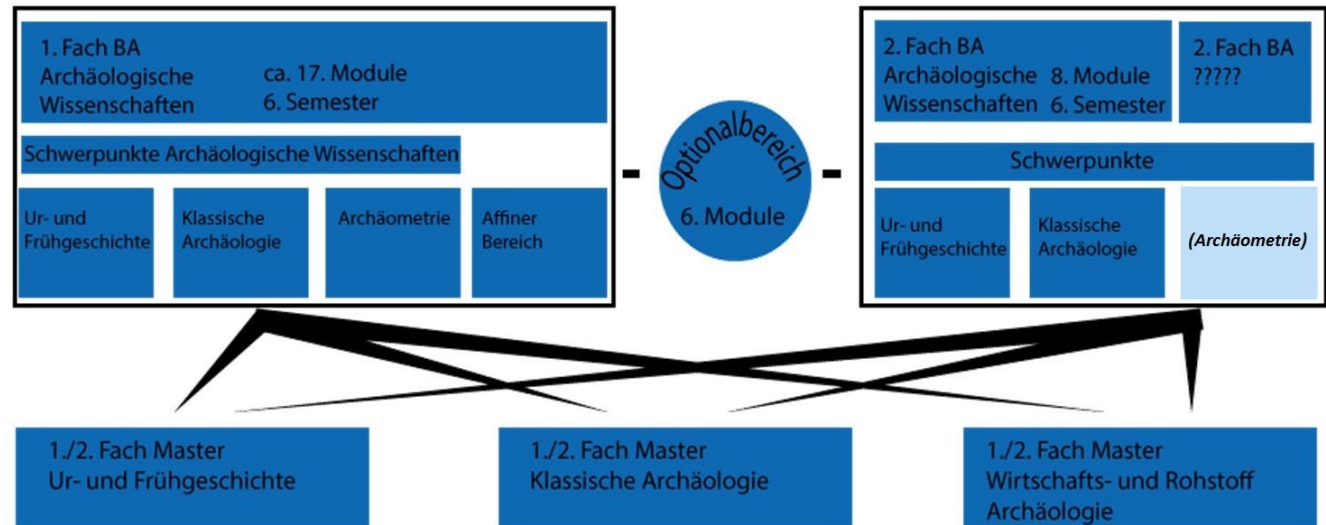


Die Archäologischen Wissenschaften an der Ruhr-Universität Bochum

Was sind die Archäologischen Wissenschaften in Bochum und was bedeutet 1- und 2-Fach B.A.?

3 Bereiche

- Klassische Archäologie
- Ur- und Frühgeschichte
- Archäometrie





1-Fach-BA oder 2-Fächer-BA?

1-Fach-BA =

Spezialisierung auf die Archäologischen Wissenschaften (Klassische Archäologie, Ur- und Frühgeschichte, Archäometrie) bzw. 1–2 Schwerpunkte; hinzu kommt der affine Bereich.

2-Fach-BA =

Kombination der Archäologischen Wissenschaften (Klassische Archäologie, Ur- und Frühgeschichte) mit einem zweiten Studienfach, wie z. B. Geschichte, Kunstgeschichte, Klassische Philologie o.ä.

(vgl. <http://www.ruhr-uni-bochum.de/zsb/pdf/Faecherkombinationen.pdf>)

In beiden Studiengängen muss zusätzlich der Optionalbereich abgedeckt werden (30 CP).

(Für weitere Informationen und Beratungsmöglichkeiten s. <http://www.ruhr-uni-bochum.de/optionalbereich/>)



Das Studium der Archäologischen Wissenschaften (ArWi) an der Ruhr-Universität Bochum

Was sind die Archäologischen Wissenschaften in Bochum?

- Das Institut für Archäologische Wissenschaften wurde 2002 aus den Fächern Klassische Archäologie und Ur- und Frühgeschichte gegründet. Die einzigartige formale und inhaltliche Verknüpfung der beiden Schwesterdisziplinen bildet daher das Herzstück unseres Instituts.
- Im 1-Fach-BA sind zusätzlich Kurse in Archäometrie zu belegen, sodass auch ein Schwerpunkt in dieser Disziplin möglich ist.
- Die **Klassische Archäologie** ist eine historische Disziplin, die sich mit den materiellen Hinterlassenschaften der antiken Kulturen des Mittelmeerraumes im Zeitraum von ca. 1500 v. Chr. bis 500 n. Chr. befasst. Traditionell gilt ein besonderes Interesse der griechischen und der römischen Kultur in Italien, Griechenland und der Türkei. Eine Besonderheit in Bochum ist die Auseinandersetzung mit der sog. Peripherie der griechisch-römischen Welt – z. B. dem Vorderen Orient, der phönizischen oder der etruskischen Kultur.
- Die **Ur- und Frühgeschichte** oder Prähistorische Archäologie beschäftigt sich mit jenen Epochen der Menschheitsgeschichte, zu denen keine oder nur geringe Schriftzeugnisse vorliegen. Sie richtet ihr Augenmerk auf die Kulturgeschichte der Menschen von ihrem ersten Auftreten in der Steinzeit bis ins Frühmittelalter in allen Teilen der Welt, vor allem aber zwischen Zentralasien und dem Atlantik sowie zwischen Nordafrika und Skandinavien. Ein besonderer Ansatzpunkt Bochums ist die Siedlungsarchäologie.
- Die Anwendung naturwissenschaftlicher Methoden auf archäologische Fragestellungen (**Archäometrie**) nimmt einen wichtigen Platz in der Bochumer Lehre ein. Das Institut für Archäologische Wissenschaften unterhält zahlreiche Feldforschungsprojekte, in die Studierende einbezogen sind. Die Zusammenarbeit mit dem Deutschen Bergbaumuseum (DBM) ist dabei eine wichtige Bereicherung für Lehre und Forschung in Bochum.



Studieren: Was, wann, wo? (I)

Was ist ein Modul?

- Ein Modul ist die Zusammenfassung thematisch verwandter Veranstaltungen zu einer Studieneinheit. Das Studium setzt sich aus einer Mindestzahl solcher Module zusammen, die in dessen Verlauf erfolgreich absolviert werden müssen.
- Die einzelnen Modulteile können nicht eigenständig zusammengestellt werden; die Module müssen studiert werden, wie sie im Vorlesungsverzeichnis angeboten werden!
- Es gibt verschiedene Typen von Modulen während des ArWi-Studiums:

- Integrierte (ArWi-) Module
- Fachmodule
- Praktikums-/Exkursionsmodul
- Schwerpunktmodule (ab dem 4. Semester)
- Zusätzlich im 1-Fach-BA: affine Module

1-Fach-BA Fachmodule (FM)

Klassische Archäologie (KA)

Fachmodule 1, 2 und 4

1-BA FM KA-1

040 408	Zyklus: Die geometrische und archaische Epoche (VL) Mo 14-16 h Hörsaal	Morstadt
040 412	Archaismus und Klassizismus in der römischen Kaiserzeit (SE) Di 10-12 h Raum 2	Blume-Jung

1-BA FM KA-2

040 407	Die Etrusker und das frühe Rom (VL) Do 14-16 h Hörsaal	Albers
040 411	Gärten und Landschaften in der römischen Welt (SE) Di 12-14 h Raum 2	Blume-Jung



Studieren: Was, wann, wo? (II)

Welche Module belege ich am Studienanfang?

- In beiden Studiengängen steht das Einführungsmodul „ArWi 1“ immer am Anfang des Studiums – Es vermittelt die grundlegenden Methoden der Archäologischen Wissenschaften und gibt Einblicke in die Teilbereiche des Archäologiestudiums in Bochum; das begleitende Tutorium ist obligatorisch.
- Für Studierende im 2-Fächer-BA reicht im 1. Semester i. d. R. der Besuch des Einführungsmoduls.
- Studierende im 1-Fach-BA sollten zusätzlich noch Fachmodule oder Module für den affinen oder Optionalbereich belegen, um insgesamt für das Semester auf **30 CP bzw. ca. 20 Semesterwochenstunden (SWS)** zu kommen.

1-BA ArWi 1: Einführung in die Archäologischen Wissenschaften

1-BA ArWi 1

040 400	Ringvorlesung Archäologische Wissenschaften (VL) Do 12-14 h Hörsaal	Dozent(inn)en des Instituts (Koord. Song)
040 409	Einführung in die Klassische Archäologie (PS) Mo 12-14 h Hörsaal	Agelidis
040 428	Einführung in die Ur- und Frühgeschichte (PS) Di 16-18 h Hörsaal	Abar
040 448	Einführung in die Archäometrie (PS) Fr 10-12 h Hörsaal	Boenke, Merkel
040 401	Tutorium Archäologische Wissenschaften (TU) Mo 16-18 h Raum 1 Fr 12-14 h Raum 2	Peternek, Rafflenbeul

Gerade am Studienanfang wird der **Arbeitsaufwand oft unterschätzt** und die Studienanfänger machen sich gegenseitig mit falschen Informationen verrückt! Bei Unsicherheiten helfen die Informationsveranstaltung zu Semesterbeginn, die studentische Studienberatung sowie die Fachschaft weiter.



Studieren: Was, wann, wo? (II)

Welche Module belege ich am Studienanfang? – Vorschlag für die Modulwahl im 1. Fachsemester

1-Fach B.A.:

- ArWi-1 (obligatorisch!) + ein bis zwei Fachmodule

2-Fach B.A.:

- ArWi-1 (obligatorisch!)

In beiden Studiengängen: evtl. Latein bzw. moderne Fremdsprache im Optionalbereich!

→ Insgesamt ca. 20 SWS oder 30 CP pro Semester.



Studieren: Was, wann, wo? (III)

Wie sollte mein Studium verlaufen?

– 1-Fach B.A.

- Studienaufbau: Regelstudienzeit von 6 Semestern
- Zusammensetzung:
 - 124 CP Archäologische Wissenschaften
 - 18 CP Affiner Bereich
 - 30 CP Optionalbereich
 - 8 CP Bachelorarbeit

→ ca. 30 CP pro Semester

1-Fach-BA	Fach-Semester	Ausrichtung	CP	Leistungsnachweis	Modulprüfung
ArWi 1	1.	Integriert: Einführung	14	Re/akTeil, ggf. Übungsaufgaben	KI(90)
ArWi 2	2.-3.	Integriert: Methoden	15	Re/akTeil, 3x R(45), 3x ThP(1-2)	HA(25)
ArWi 3	2.-6.	Integriert: Themengebiete	7	Re/akTeil, R(45), ThP(1-2)	HA(10)
Fachmodul 1	1.-6.	KA / UFG / AM Obligatorische Fachvertiefung	7	Re/akTeil, R(45), ThP(1-2)	HA(10)
Fachmodul 2	1.-6.	KA / UFG / AM	7	Re/akTeil, R(45), ThP(1-2)	HA(10)
Fachmodul 3	1.-6.	Obligatorische Vertiefung eines anderen Faches KA / UFG / AM	7	Re/akTeil, R(45), ThP(1-2)	HA(10)
Fachmodul 4	1.-6.	KA / UFG / AM	7	Re/akTeil, R(45), ThP(1-2)	HA(10)
Praktikum	4.-6.	KA / UFG / AM	12	Re/akTeil, R(45), ThP(1-2) PR (4)	HA(10)
Schwerpunktmodul 1	4.-6.	KA / UFG / AM	12	Re/akTeil, R(45), ThP(1-2)	HA(15-18)
Schwerpunktmodul 2	4.-6.	KA / UFG / AM	12	Re/akTeil, R(45), ThP(1-2)	HA(15-18)
Schwerpunktmodul 3	4.-6.	KA / UFG / AM	12	Re/akTeil, R(45), ThP(1-2)	HA(15-18)
Schwerpunktmodul 4	4.-6.	KA / UFG / AM Anderes Fach	12	Re/akTeil, R(45), ThP(1-2)	HA(15-18)
Affines Modul 1			6		
Affines Modul 2			6		
Affines Modul 3			6		
Optionalbereich			30		



Studieren: Was, wann, wo? (III)

Wie sollte mein Studium verlaufen?

– 2-Fach B.A.

- Studienaufbau: Regelstudienzeit von 6 Semestern
- Zusammensetzung:
 - 71 CP Archäologische Wissenschaften
 - 71 CP *Zweitfach*
 - 30 CP Optionalbereich
 - (8 CP Bachelorarbeit)

→ ca. 15 CP pro Semester in den Arch. Wiss.

2-Fächer-BA	Fachsemester	Ausrichtung	CP	Studienbegleitende Leistungen	Modulprüfung
ArWi 1	1.	Integriert: Einführung	14	Re/akTeil, Übungsaufgaben ggf.	KL(90)
Fachmodul 1	2.	Obligatorische Fachvertiefung KA oder UFG	7	Re/akTeil, R(45), ThP(1-2)	HA(10)
Fachmodul 2	2./3.	KA oder UFG	7	Re/akTeil, R(45), ThP(1-2)	HA(10)
ArWi 3	3.	Integriert: Themengebiete	7	Re/akTeil, R(45), ThP(1-2)	HA(10)
Praktikum	4.	KA oder UFG	12	Re/akTeil, R(45), ThP (1-2), PR(4)	HA(10)
Schwerpunktmodul 1	4./5.	KA oder UFG	12	Re/akTeil, R(45), ThP(1-2)	HA(15-18)
Schwerpunktmodul 2	5./6.	KA oder UFG	12	Re/akTeil, R(45), ThP(1-2)	HA(15-18)
Optionalbereich	1.-6.		30		



Studieren: Was, wann, wo? (III)

Wo finden die Lehrveranstaltungen statt?

- Lehrveranstaltungen im Fach finden i. d. R. am Institut (Am Bergbaumuseum 31) statt. Darüber hinaus gibt es Angebote in den Kunstsammlungen der RUB auf dem Campus.
- Das Institut verfügt über zwei Seminarräume (im Vorlesungsverzeichnis als „Raum 1“ und „Raum 2“ bezeichnet) sowie einen großen Hörsaal für Vorlesungen (als „Hörsaal“ bezeichnet).
- Bestimmte Veranstaltungen müssen auf dem Campus besucht werden, etwa im affinen oder Optionalbereich.
- Alle Angaben mit den Zusätzen GA/GB/NA/NB ... beziehen sich auf die Gebäude am Campus.

Wie melde ich mich zu den Modulen an?

- Die Anmeldung erfolgt über das **e-Campus Portal der RUB (Campusoffice)**, für das jeder Studierende bei der Einschreibung seine persönlichen Zugangsdaten erhält und für das die **Chipkarte (Studierendenausweis) und ein Kartenlesegerät** benötigt wird.
- Anleitungen zum Umgang mit Campusoffice findet ihr auf der Institutshomepage unter „Studienverlauf“ und unter <http://www2.uv.ruhr-uni-bochum.de/it-services/ecampus/studierende/campusoffice/tutorials/index.html.de>
- Die Anmeldefristen der jeweiligen Semester sind den Meldungen auf der Homepage des Instituts und den Modulanmeldeverfahren in Campusoffice zu entnehmen.
- Bei Fragen bezüglich des Modulanmeldeverfahrens wendet euch bitte an arwi-campusoffice@rub.de, an die studentischen Studienberater oder Studierende in höheren Fachsemestern, insbesondere die Fachschaft.



Studieren: Was, wann, wo? (III)

Wie melde ich mich zu den Modulen an?

- Während der **Anmeldephase**: über **eCAMPUS** (*Login für Studierende mit der RubCard und dem persönlichen PIN*)
- Bei **Problemen oder späteren An-/Abmeldewünschen** nach der regulären **Anmeldephase** senden Sie bitte eine **E-Mail** mit den gewünschten Modulen, der Matrikelnummer ohne Leerzeichen und der Nennung des Studienganges (1-Fach, 2-Fach B.A. oder M.A.) an: arwi-campusoffice@rub.de!
- Zusätzlich muss eine **Bescheinigung** (*kann auf der Institutshomepage heruntergeladen werden!*) mit der **Bestätigung der jeweiligen Dozenten** als Scan oder Foto angehängt sein!



Fremdsprachen

Welche Sprachen muss ich für das ArWi-Studium beherrschen?

- Die Studienordnung verlangt für den B.A. den Nachweis von:
 - ✓ Lateinkenntnissen (ersatzweise von Kenntnissen einer anderen studienrelevanten „alten“ Sprache wie z. B. Altgriechisch),
 - ✓ Englisch,
 - ✓ Einer zweiten modernen (fachrelevanten) Wissenschaftssprache.

Wie erfolgt der Nachweis?

- Entsprechende Schulzeugnisse: mindestens 2 erfolgreich absolvierte Schuljahre in der Fremdsprache.
- Modulnachweise (im Umfang von 10 CP) des Optionalbereichs: d. h. 2 erfolgreich absolvierte Module in der jeweiligen Sprache (in zwei aufeinanderfolgenden Semestern!)
 - Die Angebote des Optionalbereichs zur Erweiterung und Vertiefung der eigenen Sprachkenntnisse zu nutzen, empfiehlt sich generell! Auch wenn euch Sprachen von Arabisch bis Türkisch offenstehen, solltet ihr euch überlegen, was je nach Schwerpunkt und eigenen Interessen nützlich sein könnte: im Allgemeinen ist es in der Archäologie hilfreich, neben Englisch auch Französisch, Italienisch oder Spanisch zu verstehen.
- Alternativ können auch Kurse am Zentrum für Fremdsprachenausbildung absolviert werden.
- Sprachnachweise durch anderweitig erzielte Kenntnisse (sonstige Lehrveranstaltungen, VHS-Kurse) erfolgen nach Absprache!

„Im B.A. Archäologische Wissenschaften sind Kenntnisse im Lateinischen sowie in mindestens zwei modernen Fremdsprachen nachzuweisen, von denen eine Englisch sein soll, dazu eine andere fachrelevante Wissenschaftssprache. Der Nachweis moderner Sprachen erfolgt durch entsprechende Schulzeugnisse, Modulnachweise (im Umfang von 10 CP) des Optionalbereichs oder durch Sprachnachweise in Lehrveranstaltungen.“



Latinum / Graecum

Brauche ich ein Latinum für das ArWi-Studium?

- Nicht für den Bachelor! Hierfür genügt der Nachweis von Lateinkenntnissen im Umfang von 2 aufeinanderfolgenden Uni-Kursen oder von 2 Schuljahren Latein.
- Besteht Interesse am Master in Klassischer Archäologie, sollte das Latinum bereits während des Bachelors gemacht werden, da dieses Studienvoraussetzung für den Master ist.
- Um das Latinum an der Uni zu machen, sind drei aufeinander aufbauende Kurse/Semester und am Schluss die staatliche Latinumsprüfung erfolgreich zu absolvieren. Gute Informationen bietet z. B. die Seite des Seminars für Klassische Philologie der RUB: <http://www.ruhr-uni-bochum.de/klass-phil/index.htm>

Brauche ich das Graecum?

- Nicht für den Bachelor! Hierfür reicht der Nachweis von Lateinkenntnissen (s. o.) oder von vergleichbaren Kenntnissen einer anderen alten Sprache wie z. B. Altgriechisch.
- Für Studierende mit dem Schwerpunkt Klassische Archäologie wird der Erwerb von Altgriechisch-Kenntnissen jedoch wärmstens empfohlen. Je nach Themenstellung der Abschlussarbeit (Bachelor oder Master) können diese erwartet oder zumindest von Vorteil sein.
- Für die Zulassung zur Promotion im Fach Klassische Archäologie müssen schließlich Kenntnisse im Umfang eines Graecums nachgewiesen werden.



Der Optionalbereich

Angebot: 8 Profile

- Profil Praxis
- Profil Sprachen
- Profil International
- Profil Forschung
- Profil Lehramt
- Profil Liberal Arts Education
- Profil Wissensvermittlung
- Profil Freie Studien

Vorgabe:

- 30 CP im 1-Fach und 2-Fach B.A.
- Eins von den acht Profilen wählen, 10 CP können profilübergreifend studiert werden.

Genauere Informationen zum Optionalbereich sind auf der entsprechenden Homepage der RUB zu finden!

Tipp: Früh anfangen!

i.d.R. 5CP pro Modul (= mind. 1 Modul/Semester)

→ Genug Zeit einplanen!

Praktika / Exkursionen

- Im Laufe des BA-Studiums der Archäologischen Wissenschaften ist ein fachbezogenes Praktikum **Pflicht**:
 - ✓ Es wird im Rahmen eines Moduls absolviert.
 - ✓ **Vorlesung und Seminar/Übung** dieses Moduls sind anhand des **Angebots im Vorlesungsverzeichnisses** wählbar.
 - ✓ Es kann durch ein **mind. 4-wöchiges Praktikum** (In- oder Ausland) **in der Bodendenkmalpflege oder bei einer Lehrgrabung** erbracht werden. Praktikumsplätze **müssen selbstständig** gesucht werden.
 - ✓ Als Nachweis dienen die **Praktikumsbescheinigung** sowie ein ca. 4 Seiten umfassender **Praktikumsbericht**.
- Alternativ kann das Praktikum *in Ausnahmefällen* durch eine Exkursion ersetzt werden, die **mind. 5 Tage** dauern muss (entsprechende Angebote sind dem Vorlesungsverzeichnis zu entnehmen).
- Es wird allen ArWi-Studierenden **dingend empfohlen**, so früh wie möglich praktische Erfahrungen in unterschiedlichen Kultureinrichtungen in der Region und darüber hinaus zu sammeln.



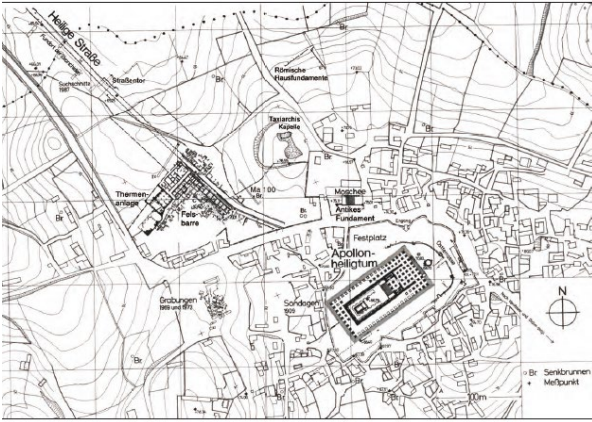


Austauschprogramme

- Ausland
 - ✓ z.B. über Förderprogramme wie Erasmus (Ansprechpartner: PD Dr. Jon Albers)
 - ✓ Informationen über das International Office der RUB
- Inland
 - ✓ Dozenten direkt ansprechen
 - ✓ z.B. über Projekte wie PONS – Geistes- und Kulturwissenschaften (Ansprechpartner: PD Dr. Jon Albers)



Studium und mehr...





Fragen...???

Bitte per E-Mail an arwi-campusoffice@rub.de !

